



ACM-LTYPEMAKER.LSP: Neuer Typ gefällig?

Kurvenobjekte, wie Linien, Polylinien, Bögen und Kreise, werden durch Koordinatenpunkte und andere numerische Parameter definiert. Wie diese in einer AutoCAD-Zeichnung aber letztendlich dargestellt werden, hängt unter anderem von der Eigenschaft „Linientyp“ ab. Hierbei kann es sich um ein Muster aus Strichen, Punkten, Text und Symbolen handeln, und sie können durchgängig oder unterbrochen sein. Die Linientypdefinitionen sind Bestandteil der Zeichnung, werden in der Regel aber aus einer externen Linientypdefinitionsdatei (LIN) geladen. Autodesk liefert standardmäßig zwei Linientypdefinitionsdateien mit: acad.lin für britische Maßeinheiten und acadiso.lin für metrische Maßeinheiten. Für die Linientypverwaltung gibt es in AutoCAD den Befehl „LINIENTYP“/„_LINETYPE“, der die tagtäglichen Be-

dürfnisse dahingehend auch sehr gut abdeckt.

Wer sich auskennt, kann auch eigene Linientypen mit einem Texteditor in einer eigenen Linientypdefinitionsdatei anlegen. Da das aber nicht zu den täglichen Arbeiten eines AutoCAD-Anwenders gehört, wäre eine Toollösung für diese Aufgabe hilfreich.

Die in dieser Ausgabe vorgestellte LISP-Routine **ACM-LTYPEMAKER.LSP** stellt speziell für die Erzeugung von Linientypen mit enthaltenen Zeichen oder Zeichenketten einen Dialog für sämtliche Eingaben bereit und legt bei sinnvollen Parametern dann einen entsprechenden Linientyp in der Zeichnung an. Intern werden im Dialog alle für die Linientypdefinition notwendigen Parameter gesammelt, entsprechend überprüft und

daraus zwei den Linientyp beschreibende Textzeilen erzeugt, die in einer temporären LIN-Datei gespeichert werden. Der Linientyp wird dann automatisch mittels des „LINIENTYP“/„_LINETYPE“-Befehls aus dieser Datei in die aktuelle Zeichnung geladen und die Datei im Anschluss gelöscht. Für die bessere Anschaulichkeit wird im Dialog eine sich anpassende Linientypvorschau angezeigt, ebenso Hinweise bei fehlerhaften Eingaben.

Thomas Krüger/ra ◀

Programm: ACM-LTYPEMAKER.LSP

Funktion: Linientypen mit Dialogunterstützung erstellen

Autor: Thomas Krüger

Lauffähig ab: AutoCAD 2010

Bezug: online